Niederschrift

über die Sitzung des **Jugend- und Sportausschusses der Gemeindevertretung der Stadtgemeinde Oberndorf**, welche am Dienstag, dem **05.05.2009**, um 19.00 Uhr im Sitzungszimmer der Stadtgemeinde Oberndorf stattgefunden hat.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister
- 2. Wahl des Obmannes/der Obfrau und seines/ihres Stellvertreters bzw. seiner/ihrer Stellvertreterin
- 3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.11.2008
- 4. S-Pass für Jugendliche
- 5. Ferienprogramm 2009 mit Laufen
- 6. Jugendzentrum
- 7. Akontozahlung Vereinssubvention
- 8. Allfälliges

Anwesende:

Bürgermeister Peter Schröder

- 1. Vizebgm. Otto Feichtner
- **GV Marion Reitsamer**
- GV Michael Hillebrand, MAS
- GV Wolfgang Oberer in Vertretung für GV Florian Moser
- Stadtrat Dietmar Innerkofler
- **GV** Gerhard Rosenstatter
- **GV** Peter Illinger
- GV Dr. Andrea Voggenhuber
- **GV Georg Meindl**
- GV Josef Hagmüller in beratender Funktion

Weiteres anwesend:

Amtsleiter Dr. Gerhard Schäffer Mag. Wolfgang Schick, Akzente Salzburg

Es waren 2 Zuhörer anwesend

Schriftführer:

Michael Schick

Verlauf und Ergebnisse der Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister

<u>Bürgermeister Peter Schröder</u> eröffnet um 19.04 Uhr die Sitzung des Jugend- und Sportausschusses. Die Einladung zur Sitzung mit der Tagesordnung wurde zeitgerecht zugestellt. Gegen die vorliegende Tagesordnung gibt es seitens der Ausschussmitglieder keine Einwendungen.

2. Wahl des Obmannes/der Obfrau und seines/ihres Stellvertreters bzw. seiner/ihrer Stellvertreterin

Laut Beschluss in der konstituierenden Gemeindevertretungssitzung und den Parteiverhandlungen stellt die SPÖ den Vorsitz und die ÖVP den Stellvertreter. Der Vorschlag seitens der SPÖ für den Obmann lautet auf 1. Vizebgm. Otto Feichtner.

Offene Abstimmung: 9 Ausschussmitglieder anwesend - wird einstimmig zum Beschluss erhoben (mit einer Stimmenthaltung des Gewählten).

Der Vorschlag seitens der ÖVP für den Obmann-Stellvertreter lautet auf Gerhard Rosenstatter.

Offene Abstimmung: 9 Ausschussmitglieder anwesend - wird einstimmig zum Beschluss erhoben (mit einer Stimmenthaltung des Gewählten).

Bürgermeister Schröder gratuliert 1. Vizebgm. Feichtner zur Wahl des Obmannes und Gerhard Rosenstatter zur Wahl des Obmann-Stellvertreters und übergibt den Vorsitz an Obmann Otto Feichtner.

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.11.2008

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, stellt Obmann Otto Feichtner den **Antrag, oben angeführte Niederschrift zu genehmigen.**

Offene Abstimmung: 9 Ausschussmitglieder anwesend - wird einstimmig beschlossen.

4. S-Pass für Jugendliche

<u>Hr. Mag. Schick</u> erscheint um 19:23 Uhr und gibt eine kurze Erklärung über die Ausgangslage für den S-Pass.

Details über den S-Pass:

- Der S-Pass wäre für alle Oberndorfer Jugendlichen im Alter von 12 19 Jahren gültig.
- Der S-Pass hat die Größe einer Bankomatkarte.
- Ermäßigung bei der Lokalbahn um 50 % für alle 15- bis 19-jährigen. Die Ermäßigung ist das ganze Jahr über möglich, nicht nur in den Ferien.
- Ermäßigungen bei mehr als 450 S-Pass-Partnern im Bundesland Salzburg.
- Gilt auch als europäische Jugendkarte, es gibt daher auch im Ausland diverse Ermäßigungen.
- Die Stadtgemeinde hat die Möglichkeit, gemeindebezogene Informationen wie z.B. Veranstaltungstipps an den S-Pass-Inhaber per Email oder SMS zu senden, wenn dieser damit einverstanden ist. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur mit Abstimmung der Stadtgemeinde Oberndorf verschickt werden dürfen und die Daten nicht an andere Personen weitergegeben werden.
- Der S-Pass wird als Salzburger Jugendschutzausweis von allen Behörden und von der Polizei anerkannt.
- Für die Nutzung der Daten von Minderjährigen ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten verpflichtend.
- Der S-Pass ist f\u00e4lschungssicher die Datenkontrolle erfolgt ausschlie\u00d8lich \u00fcber die Stadtgemeinde.
- Die Datenerfassung und Ausgabe des S-Pass erfolgt ebenfalls über das Stadtamt.

- Beginn des Projektes wäre bereits diesen Sommer in Verbindung mit der Ferienaktion.
- Die Kosten für einen S-Pass betragen für 3 Jahre € 33,00 für die 15- bis 19-jährigen.
 Diese Kosten wären von der Stadtgemeinde Oberndorf zu übernehmen.
 Die Kosten für den S-Pass für die 12- bis 15-jährigen trägt das Land Salzburg.

Obmann Otto Feichtner stellt den Antrag, die Einführung des S-Pass an die Gemeindevertretung zu empfehlen:

Offene Abstimmung: 9 Ausschussmitglieder anwesend - wird einstimmig beschlossen.

5. Ferienprogramm 2009 mit Laufen

<u>Bürgermeister Schröder</u> berichtet, dass die Oberndorfer Vereine seitens der Gemeinde bereits angeschrieben bzw. zu einem gemeinsamen Termin eingeladen wurden. Welche Aktivitäten durchgeführt werden, hängt von den jeweiligen Vereinen ab, diese werden sich aber gegenüber den Vorjahren nicht wesentlich ändern.

<u>GV Gerhard Rosenstatter</u> ist auch der Meinung, dass das Ferienprogramm mit Laufen weiter betrieben und auch versucht werden sollte, dieses auszubauen.

Weitere Termine wurden auch bereits festgesetzt.

Obmann Otto Feichtner stellt den Antrag, das Ferienprogramm 2009 mit Laufen weiter zu organisieren.

Offene Abstimmung: 9 Ausschussmitglieder anwesend - wird einstimmig beschlossen.

6. Jugendzentrum

Aufgrund von Terminkollisionen wird der Tagesordnungspunkt auf die nächste Jugend- und Sportausschusssitzung verschoben.

Als Verbindungsperson zwischen der Stadtgemeinde Oberndorf und dem Jugendzentrum wird Dietmar Innerkofler vorgeschlagen.

Offene Abstimmung: 9 Ausschussmitglieder anwesend - wird einstimmig beschlossen.

7. Akontozahlung Vereinssubvention

Verein	Vorjahres- Subvention	1. Teilzahlung 40%	2. Teilzahlung 40%
Turnverein	€ 3.000,	€ 1.200,	€ 1.800,
Schiclub	€ 3.250,	€ 1.300,	€ 1.950,
OSK	€ 7.600,	€ 3.000,	€ 4.600,
Tae Kwon Do	€ 1.800,	€ 700,	€ 1.100,
Tischtennis	€ 1.100,	€ 400,	€ 700,
Schulsportverein	€ 2.000,	€ 800, *	€ 1.200,

^{*} Ab dem Jahr 2009 wird auch der Schulsportverein dem Teilzahlungsmodus angepasst.

Für die 2. Teilzahlung ist ein schriftliches Ansuchen mit den üblichen Unterlagen (Abrechnungen und dgl.) bis spätestens 15. Oktober des Jahres erforderlich. Dieser Termin ist von den Vereinen selbständig wahrzunehmen, bei Nichteinhaltung entfällt der Anspruch, der sich auf die bereits ausgezahlte Akontierung bezieht.

Obmann Otto Feichtner stellt den Antrag, die Auszahlung des 1. Teilbetrages für das Jahr 2009 der oben angeführten Vereinssubventionen an die Gemeindevorstehung zu empfehlen.

Offene Abstimmung: 8 Ausschussmitglieder anwesend (GV Hillebrand war nicht im Sitzungszimmer) - wird einstimmig beschlossen.

8. Allfälliges

<u>Bürgermeister Schröder</u> verliest eine Einladung für die 1. Oberndorfer Golf-Stadtmeisterschaft für alle aus Oberndorf und Laufen am Sonntag, 24.05.2009, im Golfclub Innviertel.

GV Dr. Andrea Voggenhuber und Herr Rupert Wiesmaier berichten über die letzte Plakatierung vom Lokal "4 Roses" an den öffentlichen Anschlagtafeln der Stadtgemeinde Oberndorf. Hierbei geht es konkret um eine "Gießkannenparty", wo die Gäste zu einem übermäßigen Alkoholkonsum verleitet werden sollen.

Hierzu ist anzumerken, dass die Kontrolle des Jugendschutzgesetzes nur von der Polizei durchgeführt werden kann.

Nach eingehender Diskussion wird vereinbart, seitens der Stadtgemeinde Oberndorf einen Brief an den Lokalbetreiber zu schicken, um Lösungen zu finden.

Weiters ergeht für die nächste Jugend- und Sportausschusssitzung eine Einladung an Markus Aringer von Akzente Salzburg. Herr Aringer hat bereits verschiedene Projekte zum Thema Jugend erarbeitet, welche für Oberndorf vielleicht hilfreich sein können.

<u>GV Peter Illinger</u> macht den Vorschlag, die Größe der Plakate zu limitieren. Nach reger Diskussion wird vereinbart, die Größe der Plakate nicht zu limitieren, jedoch auf den öffentlichen Plakatwänden die Richtlinien der Stadtgemeinde Oberndorf kundzumachen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Obmann Otto Feichtner um 20.25 Uhr die Sitzung.

Der Schriftführer:

Gez. Michael Schick eh.

Der Obmann:

Gez. Otto Feichtner eh.